



□ DIE KIRCHE

Im Jahre 1648 erlaubte Leopold von Österreich, Hauptgouverneur, dem Jesuitenorden, sich in Marche-en-Famenne niederzulassen.

1731 begannen die Bauarbeiten für die Errichtung der Kirche, die bis Ende des 18. Jahrhunderts nicht benutzt wurde.

Im Jahre 1806 wurde der katholische Glaube nach einem Brand in der Kirche von Marche dort praktiziert.

Im zweiten Weltkrieg und infolge der Bombardierung des Nachbardorfes Marloie fungierte die Kirche als Landhospital.

Nach dem Krieg wurde aus der Kirche ein "Festsaal", allgemein "Casino" genannt...diesem Zweck diente das Bauwerk bis 1989.



□ DER NEUE FLÜGEL

Der neue Flügel des Quartier Latin, ein Nebengebäude der Kirche, wurde erst kürzlich erbaut und hat keines der Bauelemente der anderen Gebäude übernommen, die sich zuvor an diesem Platz befanden, nämlich das alte Jesuitenkolleg.

Dieses im Jahre 1650 errichtete Gebäude wurde später das thesesianische Kolleg und beherbergte dann bis zum Jahre 1952 städtische Grundschulklassen.

Anschließend wurde dieses Gebäude der Feuerwehr der Stadt Marche-en-Famenne überlassen, die dort ihre Kaserne einrichtete. Dies war die letzte Funktion dieses alten Kollegs, bis es im Jahre 1991 abgerissen wurde.

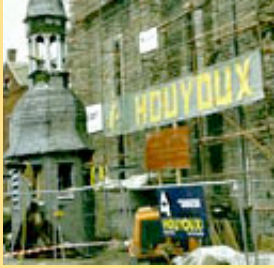
□ ALLES BEGANN MIT EINEM WETTBEWERB

Am 7. November 1989 beschloß der Stadtrat von Marche durch die Ausschreibung eines Wettbewerbs die alte Kirche der Jesuiten sowie die Gesamtheit der Gebäude des alten Kollegs zu veräußern.

Die Kandidaten wurden dazu eingeladen, einen Vorschlag zur Umgestaltung, Renovierung und Zweckbestimmung dieses Gemeindegutes zu machen, das von der Königlichen Kommission für Monumente und Stätten (Commission Royale des Monuments et Sites) unter Denkmalschutz gestellt wurde.



Die Bestimmung des Erwerbers erfolgte auf Basis der Qualität des vorgestellten Projektes. Dieses mußte vor allem den wirtschaftlichen, kommerziellen und architektonischen Aspekt des Stadtzentrums verbessern.



Am 6. März 1989 nach Beratung der Jury entschied sich der Stadtrat und erklärte das Projekt, das von der Gesellschaft HOUYOUX aus Marloie (Bauunternehmen) zum Sieger.

[>> Seite drucken](#)